

Projektgebiet: Berlin-Neukölln || Förderzeitraum: 01.10.2009 - 31.10.2012 || Fördersumme: 424.180,29,- € || Programm ESF-Bundesprogramm „Soziale Stadt – Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier – BIWAQ“ || in Kooperation



Projekthalt

Das Projekt „KNNK – das KreativNetzNeuKölln“ fördert Klein- und Mikrounternehmen der Neuköllner Kreativwirtschaft. Ziel ist es, über das entstehende Netzwerk Kontakte und Gelegenheiten zu verschaffen und über die Initiierung gemeinsamer Projekte jedes einzelne Unternehmen zu stärken. Die Vernetzung untereinander befördert die Entstehung kooperativer Wertschöpfungsketten und kollaboratives Arbeiten, die Professionalisierungsbausteine stabilisieren die beteiligten Unternehmen in ihrer Entwicklung und erleichtern die Verwurzelung in Neukölln. Eine gemeinsame Außendarstellung steigert die Aufmerksamkeit für die Neuköllner Kreativwirtschaft, erleichtert die Akquise und stellt für das Netzwerk ein positives Image her.

Hintergrund

Nord-Neukölln ist für junge Unternehmen aus der Kreativwirtschaft zu einem attraktiven Standort geworden. Seit 2005 ist Coopolis als zwischen|nutzungs|agentur eine Anlaufstelle für junge Unternehmer_innen. Neben der Nachfrage nach verfügbaren Räumen haben wir dabei einen immer größeren Wissensbedarf zu Themen wie Unternehmens-, Organisations- und Projektentwicklung festgestellt. Auch der Wunsch nach einer intensiveren Vernetzung wird kontinuierlich geäußert. Das Projekt KNNK greift diese Bedarfe der Kreativwirtschaft auf und wandelt diese in gemeinsame Potenziale und Chancen um.

Umsetzung

Wege zum Ziel sind regelmäßige informelle Treffen, Know-How-Austausch und Fachworkshops, individuelle Beratung durch Expert/innen und eine gemeinsame Webpräsenz www.knnk.de. Die gemeinsame Teilnahme an Messen, Festivals und Events und die Organisation von Matchmaking-Events mit Kunden, Branchenvertreter/innen und Multiplikatoren stärken Sichtbarkeit und Absatzchancen der KNNK-Mitglieder. Individuelle, konkrete Hilfestellung und aufsuchende Beratung und ein kontinuierliches Monitoring der Bedarfe der KNNK-Mitglieder begleiten das Projekt und sichern den erfolgreichen Fortgang des Projekts.

Akteure

KNNK richtet sich speziell an Neuköllner Mikro-Unternehmen, die ihre Tätigkeit im **visuellen** (Film, Video, Fotografie, Grafik, Design), **akustischen** (Sounddesign, Musik), **kommunikativen** (Presse, Journalismus, Buch, Text, web 2.0, Werbung, on air) und **konzeptionellen** (Architektur, IT, Software, Games, Bildung, Kulturmanagement) Bereich ausüben. Auch Betreiber_innen/Veranstalter_innen von **venues** als Schnittstelle sind eingeladen.

Projekträger und Projektleitung: coopolis- Planungsbüro für kooperative Stadtentwicklung, Frau Richarz und Frau Utz.
Öffentlichkeitsarbeit und Internetpräsenz: Wiebke Rettberg und Florian Thamm.

Monitoring und Evaluation: Timm Johannesmann

Kooperationspartner: Agrarbörse Deutschland Ost (ADO) - Wirtschaftsförderung Neukölln - hildebrandprojects - Kommunale Koordinierungsstelle Quartiersmanagements: [Donaustraße-Nord](#), [Flughafenstraße](#), [Ganghoferstraße](#), [Körnerpark](#), [Reuterplatz](#), [Richardplatz-Süd](#) - [Hildebrandprojects GmbH](#) - WDM „Gewerbehofinitiative“

Weitere Informationen:
coopolis
Lenastr. 12, 12047 Berlin

Tel: 030-62726362
Website: www.knnk.de
Projektteam: Maria Richarz, Judith Utz

Das Projekt „KNNK-KreativNetzNeuKöln“ wird vom 01.10.2009- 31.10.2012 gefördert durch das ESF-Bundesprogramm „Soziale Stadt – Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier – BIWAQ“



Bundesministerium
für Verkehr, Bau
und Stadtentwicklun



Dieses Vorhaben wird aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union und aus den Mitteln des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung gefördert.